

Prüfungssimulation

BPL Heißluftballon Theorieprüfungs-Trainer - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Wie viele Satelliten benötigt ein GPS-Gerät mindestens für eine dreidimensionale Positionsbestimmung?

- a) Zwei
- b) Vier
- c) Drei
- d) Fünf

02. Was bedeutet die Kennzeichnung eines Bereiches mit "TMZ"?

- a) Tagflugzone
- b) Nachtsichtflugzone
- c) Militärische Tiefflugzone
- d) Zone mit Transponderpflicht

03. Wie wird der Winkel zwischen der rechtweisenden Nordrichtung (True North) und der magnetischen Nordrichtung (Magnetic North) bezeichnet?

- a) Variation (Missweisung)
- b) Deviation (Ablenkung)
- c) Inklination
- d) Vorhaltewinkel (WCA)

04. Was ist der "Scoop" (Schurz) an der unteren Hüllenöffnung?

- a) Ein schwer entflammbares Gewebe (meist Nomex), das den Brennerbereich vor Wind schützt und die Flamme in die Hülle leitet.
- b) Ein Ring aus Stahl, der die Hüllenöffnung kreisrund hält.
- c) Die Reißleine für die Notentleerung.
- d) Eine Klappe zur schnellen Entlüftung.



05. Wie verhält sich ein Gas, wenn aus einem Druckbehälter entweicht?

- a) Das Gas kühlt durch seine Expansion adiabatisch ab.
- b) Das Gas erwärmt sich durch seine Expansion adiabatisch.
- c) Das Gas kühlt durch den Kontakt mit der Außenluft ab.
- d) Das Gas kondensiert in der Ballonhülle.

06. Was hilft bei beginnender stressbedingter Hyperventilation?

- a) Schneller und tiefer atmen.
- b) Bewusst ruhiger atmen, Arbeitsbelastung reduzieren und die Fahrt stabilisieren.
- c) Alle Lüftungsmöglichkeiten schließen.
- d) Alle Aufgaben gleichzeitig erledigen.

07. Wohin wird das Brenngas aus der Flüssigphase durch das Steigrohr gedrückt?

- a) In den Druckminderer
- b) In den Inhaltsanzeiger
- c) In den Regler
- d) In den Verdampfer

08. Auf welcher Frequenz soll eine Blindsendung übermittelt werden?

- a) Auf der zuständigen FIS-Frequenz
- b) Auf der aktuellen Frequenz
- c) Auf einer Turm-Frequenz
- d) Auf der Radar-Frequenz des unteren Luftraums

09. Welche Redewendung verwendet der Pilot, wenn eine Meldung mit "Nein" beantwortet werden soll?

- a) Nicht
- b) Negativ
- c) Nein
- d) Ende



10. Welche Form der Navigation wird bei Sichtflügen (VFR) von Freiballonen primär angewendet?

- a) Terrestrische Navigation (Sichtnavigation nach Geländemerkmale und Luftfahrtkarte).
- b) Funknavigation via VOR und NDB Peilsendern.
- c) Reine Instrumentennavigation (IFR) mit Trägheitsnavigationssystemen.
- d) Astronavigation (Navigation nach Sternen).

11. Warum sinkt ein Heißluftballon nach längerer Brennpause?

- a) Der Wind drückt den Ballon nach unten.
- b) Die Korbmasse nimmt zu.
- c) Die Hüllenluft kühlt ab, ihre Dichte steigt und der Auftrieb nimmt ab.
- d) Der Brennstoff wird schwerer.

12. Welche Angaben sollten in einer Dringlichkeitsmeldung übermittelt werden?

- a) Beabsichtigte Flugroute, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Angaben über Standort, Zielflughafen, Kurs und Flughöhe.
- b) Beabsichtigte Flugroute, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Abflughafen, Zielflughafen, Kurs und Flughöhe.
- c) Art der Schwierigkeit oder Beobachtung, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Angaben über Standort, Kurs und Flughöhe.
- d) Art der Schwierigkeit oder Beobachtung, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Abflughafen, Angaben über Standort, Kurs und Flughöhe.

13. Welches Phänomen entsteht bei einem Gewitter dadurch, dass mit dem Niederschlag ein Schwall kalter Luft aus der Wolke herausstürzt?

- a) Der ambossartige Aufsatz
- b) Die Böenwalze
- c) Elektrische Entladungen
- d) Gefrierender Regen



14. Mit welcher Gefahr ist insbesondere bei Föhn-Wetterlage auf der Gebirgs-Leeseite in Bodennähe zu rechnen?

- a) Turbulenz durch Rotoren
- b) Inversions-Turbulenz
- c) Klarluft-Turbulenz (CAT)
- d) Thermische Turbulenz

15. Aus welchem Material wird die Hülle eines Heißluftballons gefertigt?

- a) Baumwollstoffen
- b) Leinengewebe
- c) Seidengewebe
- d) Synthetikgewebe

16. Ort 1 befindet sich bei etwa E 016° 34', Ort 2 bei etwa E 013° 00'. Beide Orte liegen etwa auf derselben geografischen Breite. Um welchen Wert unterscheiden sich die Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten (angegeben in UTC) in Ort 1 und Ort 2?

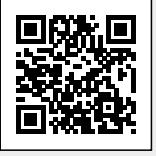
- a) In Ort 1 erfolgt der Sonnenaufgang ca. 4 Minuten später und der Sonnenuntergang ca. 4 Minuten früher
- b) In Ort 1 erfolgt der Sonnenaufgang ca. 14 Minuten früher und der Sonnenuntergang ca. 14 Minuten später
- c) In Ort 1 erfolgen der Sonnenaufgang und der Sonnenuntergang ca. 14 Minuten früher
- d) In Ort 1 erfolgen der Sonnenaufgang und der Sonnenuntergang ca. 4 Minuten später

17. Ein Heißluftballon kühlt während einer horizontalen Fahrt langsam aus. Was ist die unmittelbare physikalische Folge, wenn der Brenner nicht betätigt wird?

- a) Die Dichte der Luft im Hüllinnenraum steigt an, die Auftriebskraft wird kleiner als die Gewichtskraft, und der Ballon beginnt zu sinken.
- b) Das Hüllenvolumen zieht sich sofort auf die Hälfte zusammen.
- c) Der Ballon beginnt zu steigen, da kalte Luft einen höheren Druck hat.
- d) Der Ballon bleibt im Gleichgewicht, fährt aber langsamer über Grund.

18. Warum ist Dichtheitskontrolle an Schläuchen und Anschlüssen wichtig?

- a) Leckagen erhöhen die Leistung.
- b) Leckagen verbessern die Kühlung.
- c) Leckagen sind nur optisch relevant.
- d) Leckagen können Brand- und Explosionsgefahr verursachen.



19. Welche Abfolge von Bewölkung ist typisch beim Durchzug einer Warmfront?

- a) In Küstennähe tagsüber auflebender Wind von der Seeseite mit Bildung einzelner Cumulus-Wolken, gegen Abend Auflösung der Wolken
- b) Linienartig angeordnete Quellbewölkung mit Schauern und Gewittern (Cb), böig auffrischender Wind, nachfolgend einzelne Quellwolken mit Schauern
- c) Cirren, sich verdichtende Altostratus- und Altocumulus-Bewölkung, absinkende Untergrenzen mit einsetzendem Niederschlag, Nimbostratus
- d) Abflauender Wind mit Wolkenauflösung und Erwärmung im Sommer, im Winter oft Ausbildung ausgedehnter Hochnebefelder

20. Welche Eigenschaften hat eine Mercator-Karte?

- a) Der Maßstab nimmt mit der geographischen Breite zu, Großkreise erscheinen als Geraden, Kursgleiche als gekrümmte Linien.
- b) Der Maßstab ist konstant, Großkreise erscheinen als gekrümmte Linien, Kursgleiche als Geraden.
- c) Der Maßstab nimmt mit der geographischen Breite zu, Großkreise erscheinen als gekrümmte Linien, Kursgleiche als Geraden.
- d) Der Maßstab ist konstant, Großkreise erscheinen als Geraden, Kursgleiche als gekrümmte Linien.

21. Was wird durch einen roten Strich auf der Hüllen-Thermometerskala mit Analoganzeige markiert?

- a) Die Start-Temperatur
- b) Den empfohlenen Betriebswert
- c) Den minimal zulässigen Wert
- d) Den maximal zulässigen Wert

22. Was ist bei Planung über Wald oder Wasser wichtig?

- a) Landemöglichkeiten erst bei Mindesthöhe suchen.
- b) Frühzeitig erreichbare sichere Landemöglichkeiten und Notverfahren berücksichtigen.
- c) Wasserflächen grundsätzlich bevorzugen.
- d) Wald verbessert die Landung immer.



23. Eine Windscherung ist...

- a) Ein meteorologisches Fallwind-Phänomen an der Nordseite der Alpen.
- b) Die langsame Zunahme der Windgeschwindigkeit in Höhen oberhalb von 13.000 ft.
- c) Eine Änderung der mittleren Windgeschwindigkeit um mehr als 15 kt.
- d) Eine vertikale oder horizontale Änderung von Windgeschwindigkeit und Windrichtung.

24. Der "Spread" ist definiert als...

- a) Die maximal mögliche Menge Wasserdampf, die Luft aufnehmen kann.
- b) Die Differenz zwischen Temperatur und Taupunkt.
- c) Die Differenz zwischen Taupunkt und Kondensationspunkt.
- d) Das Verhältnis aus tatsächlicher und maximal möglicher Luftfeuchtigkeit.

25. Welche Definition beschreibt eine Notmeldung korrekt?

- a) Von Luftfahrzeugführern oder Luftfahrzeughaltern, die für im Flug befindliche Luftfahrzeuge von unmittelbarer Bedeutung sind.
- b) über Luftfahrzeuge und deren Insassen, die von schwerer und unmittelbarer Gefahr bedroht sind und sofortiger Hilfe bedürfen.
- c) Die die Sicherheit eines Luftfahrzeugs, eines Wasserfahrzeugs, eines anderen Fahrzeugs oder einer Person betreffen.
- d) über den Betrieb oder die Wartung von Einrichtungen, die für die Sicherheit oder Regelmäßigkeit des Flugbetriebs wichtig sind.

26. Welche Bauteile eines Heißluftballons schützen den Korb bei der Landung?

- a) Räder
- b) Gummipuffern
- c) Stahlkufen
- d) Schleifleisten

27. Was hat es zur Folge, wenn die FG-Flaschen eines Heißluftballons bei Temperaturen unter 0°C volumetrisch (80%) gefüllt wurden?

- a) Ein zu geringer Druck bei hohen Temperaturen.
- b) Geringeres Volumen in den FG-Flaschen bei höheren Temperaturen.
- c) Geringere Brennerleistung bei höheren Temperaturen.
- d) Die FG-Flaschen sind überfüllt.



28. Welche Informationen können aus Satelliten-Bildern entnommen werden?

- a) Temperatur und Taupunkt mit zunehmender Höhe
- b) Flugsicht, Vertikalsicht und Erdsicht
- c) Überblick über Bewölkungsfelder und Frontenverlauf
- d) Turbulenz- und Vereisungszonen in verschiedenen Schichten

29. Welchen Einfluss hat die Lufttemperatur auf die Tragkraft und auf die höchstzulässige Masse eines Ballons?

- a) Die Tragkraft ist bei geringeren Lufttemperaturen größer.
- b) Die höchstzulässige Masse ist bei höheren Temperaturen geringer.
- c) Die Tragkraft ist bei geringeren Lufttemperaturen geringer.
- d) Die höchstzulässige Masse ist bei höheren Temperaturen größer.

30. Über welchen Zeitraum kann das Kurzzeitgedächtnis ungefähr Informationen speichern?

- a) 10-20 Sekunden
- b) 35-50 Sekunden
- c) 30-40 Sekunden
- d) 3-7 Sekunden

31. Warum muss die Masse aller Insassen und Ausrüstung bekannt sein?

- a) Sie beeinflusst nur den Komfort.
- b) Sie wird erst nach dem Start benötigt.
- c) Sie ist bei kurzen Fahrten unerheblich.
- d) Sie bestimmt die erforderliche Hüllentemperatur und die Leistungsreserve.



32. Verwenden Sie die Abbildung (PFP-061). Welches Symbol stellt nach ICAO eine Gruppe unbefestigter Hindernisse dar?



PFP-061

- a) A
- b) C
- c) D
- d) B

33. Der Begriff "Hauptwolkenuntergrenze" ist definiert als...

- a) Die Höhe der Untergränze der niedrigsten Wolken­schicht über Grund oder Wasser, die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 10.000 ft AGL.
- b) Die Höhe der Untergränze der niedrigsten Wolken­schicht über Grund oder Wasser, die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 20.000 ft AGL.
- c) Die Höhe der Untergränze der niedrigsten Wolken­schicht über MSL, die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 20.000 ft AGL.
- d) Die Höhe der Untergränze der höchsten Wolken­schicht über MSL, die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 10.000 ft AGL.



34. Wodurch entstehen Wirbelschleppen?

- a) Durch Verwirbelungen im Lee von Gebirgen
- b) Durch Scherwinde im Bereich der Tragflächenenden
- c) Durch den Abgasstrahl von Strahltriebwerken
- d) Durch den Druckausgleich am Randbogen einer Tragfläche

35. Welche Merkmale in der Landschaft sind bei der Orientierung während eines Sichtfluges zu bevorzugen?

- a) Grenzen
- b) Flüsse, Bahnlinien, Autobahnen
- c) Wege, Straßen und Bäche
- d) Stromleitungen

36. Wenn nicht mehr geheizt und das Parachute-Ventil nicht betätigt wird, erreicht ein Heißluftballon eine Endsinkgeschwindigkeit von ca. bis zu:

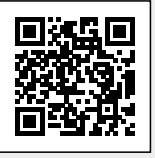
- a) 2 m/s
- b) 6 m/s
- c) 20 m/s
- d) 10 m/s

37. Was ist bei Stromleitungen richtig?

- a) Leitungen unterfahren.
- b) Direkt daneben landen.
- c) Großen Abstand halten und bei Zweifel eine andere Landeoption wählen.
- d) Leitungen als Haltepunkte nutzen.

38. Der Begriff "rechtweisender Kurs" (TC) ist definiert als...

- a) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum geografischen Nordpol.
- b) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum magnetischen Nordpol.
- c) Der Winkel zwischen geografisch Nord und der Kurslinie.
- d) Der Winkel zwischen magnetisch Nord und der Kurslinie.



39. Welches Verhalten eines Ballons ist zu erwarten, wenn von oben in eine Inversion eingefahren wird?

- a) Unkontrollierbare Schwingungen des Korbes.
- b) Die Sinkgeschwindigkeit nimmt zu.
- c) Ein plötzliches Durchsacken ist zu erwarten.
- d) Die Sinkgeschwindigkeit nimmt ab.

40. Was bedeutet neutrales Schweben?

- a) Der Ballon hat keinen Windversatz.
- b) Auftrieb und Gesamtgewicht sind im Gleichgewicht.
- c) Der Brenner ist dauerhaft ausgeschaltet.
- d) Der Ballon befindet sich immer am Boden.

41. Warum nimmt die maximal mögliche Tragkraft eines Heißluftballons mit zunehmender Flughöhe ab?

- a) Weil die Außentemperatur mit der Höhe sinkt und der Brenner dadurch weniger Leistung erbringt.
- b) Weil sich das Hüllenvolumen durch den abnehmenden Außendruck verkleinert.
- c) Weil die Dichte der umgebenden Atmosphäre mit der Höhe abnimmt und somit die verdrängte Luftmasse geringer wird.
- d) Weil sich das Gas in den Flaschen bei geringerem Luftdruck schwerer verdampfen lässt.

42. Wie hat sich der Führer eines Heißluftballons bei einem Feuersausbruch am Boden zu verhalten? Als erste Maßnahme...

- a) Ist der Bereich des Brenners sofort zu verlassen.
- b) Sind die Ventile der FG-Flaschen zu schließen.
- c) Ist der Feuerlöscher einzusetzen.
- d) Ist über Funk ein Notruf abzusetzen.

43. Sie befinden sich im Sinkflug zur Landung. Direkt in Ihrem geplanten Landegebiet befindet sich eine große Herde Weidetiere (z.B. Pferde oder Kühe). Was sollten Sie tun?

- a) Den Kuhbrenner (Flüsterbrenner) betätigen und trotzdem landen; die Tiere werden von selbst weglaufen.
- b) Die Landung abbrechen, rechtzeitig wieder steigen und das Weidegebiet mit ausreichend Höhe überfliegen, um Panik und Verletzungen bei den Tieren zu vermeiden.
- c) Dem Landwirt per Funk mitteilen, dass er die Tiere entfernen soll.
- d) Besonders schnell sinken, um die Lärmbelastung so kurz wie möglich zu halten.



44. Wie verändert sich die Tragkraft eines Heißluftballons, wenn bei konstanter Hüllentemperatur die Außentemperatur steigt (z. B. im Tagesverlauf)?

- a) Die Tragkraft nimmt ab, da die Dichte der Umgebungsluft geringer wird und somit die Differenz zwischen Innen- und Außendichte sinkt.
- b) Die Tragkraft nimmt zu, weil warme Umgebungsluft eine stärkere Thermik erzeugt.
- c) Die Tragkraft bleibt konstant, solange das Volumen der Hülle gleich bleibt.
- d) Die Tragkraft nimmt ab, weil sich die heiße Luft in der Hülle bei warmem Wetter stärker zusammenzieht.

45. Warum ist vorausschauendes Heizen wichtig?

- a) Weil Temperaturänderung, Vertikalbewegung und Reaktion des Ballons zeitlich verzögert sind.
- b) Weil der Brenner nur am Boden funktioniert.
- c) Weil der Korb Auftrieb erzeugt.
- d) Weil die Hülle keinen Wärmespeicher hat.

46. Wie lässt sich die Fahrtrichtung eines Ballons praktisch beeinflussen?

- a) Durch dauerhaftes Ziehen am Parachute.
- b) Durch Schub des Brenners.
- c) Durch Wahl unterschiedlicher Höhen mit unterschiedlichen Windrichtungen.
- d) Durch Vergrößern der Korbfläche.

47. Was ist unmittelbar nach einer Schleiflandung bei böigem Wind und vollständig entleerter Hülle zu tun?

- a) Sicherstellen, dass alle Flaschenventile geschlossen sind, und die Passagiere erst dann aussteigen lassen, wenn der Korb sicher liegt und keine Gefahr mehr besteht.
- b) Die Passagiere sofort auffordern, den Korb zu verlassen, um diesen wieder aufzustellen.
- c) Den Brenner erneut zünden, um das Restgas aus den Leitungen zu verbrennen.
- d) Den Korb sofort mit dem Verfolgerfahrzeug abschleppen.

48. Was ist durch den Ballonführer zu tun, wenn bei einem Heißluftballon mit Doppelbrennersystem ein Fahrventil ausgefallen ist?

- a) Es sollte ein Notruf abgesetzt werden.
- b) Die Fahrt kann mit dem anderen Brenner gesetzt werden.
- c) Die Fahrt ist sofort abubrechen.
- d) Es müssen sofort beide Brenner abgestellt werden.



49. Was bedeutet die Windangabe 225/15?

- a) Nordostwind mit 15 kt
- b) Südwestwind mit 15 kt
- c) Südwestwind mit 15 km/h
- d) Nordostwind mit 15 km/h

50. Welche Windverhältnisse sind im Bereich großer Isobarenabstände zu erwarten?

- a) Starke westliche Grundströmung mit sprunghafter Winddrehung nach rechts
- b) Starke östliche Grundströmung mit sprunghafter Winddrehung nach links
- c) Umlaufende Winde, Ausbildung lokaler Windsysteme
- d) Ausbildung lokaler Windsysteme bei starker westlicher Grundströmung

51. Wodurch kann eine bodennahe Inversion entstehen?

- a) Durch großräumiges Aufsteigen von Luft
- b) Durch nächtliche Abkühlung der Erdoberfläche
- c) Durch Aufkommen von böigem Wind
- d) Durch Verdichtung der mittelhohen Bewölkung

52. Eine geografische Minute (1') auf einem Längengrad (Meridian) entspricht einer Entfernung auf der Erdoberfläche von exakt...

- a) 1 Nautischen Meile (NM).
- b) 1 Kilometer (km).
- c) 1 Statute Mile (SM).
- d) 60 Nautischen Meilen (NM).

53. Womit hat der Ballonführer beim Abstieg zur Landung in stark unterkühlte, bodennahe Luftschichten zu rechnen?

- a) Plötzliche Änderung der Fahrt.
- b) Ballon beginnt zu steigen.
- c) Starkes Durchfallen beim Eintauchen in die kühlen Luftschichten.
- d) Aufschwimmen auf der kalten Luftschicht.



54. Welche Bedeutung hat die Redewendung "Berichtigung"?

- a) Ich habe Ihre letzte Meldung vollständig erhalten
- b) Bei der Übermittlung ist ein Fehler unterlaufen, es muss richtig heißen...
- c) Erlaubnis für das vorgeschlagene Verfahren erteilt
- d) Ich verstehe Ihre Meldung und werde entsprechend handeln

55. Was ist bei Navigation über Waldgebieten wichtig?

- a) Nur der Kompass reicht.
- b) Wald bietet immer gute Landeplätze.
- c) Höhe ist unerheblich.
- d) Frühzeitig geeignete Landegebiete und Auffanglinien außerhalb des Waldes erkennen.

56. Welche Folge kann Kältebelastung haben?

- a) Die Reaktionsgeschwindigkeit steigt immer.
- b) Kälte ist nur am Boden relevant.
- c) Beweglichkeit, Aufmerksamkeit und feinmotorische Fähigkeiten können abnehmen.
- d) Kälte schützt vor Ermüdung.

57. Von welcher Größe hängt der Dampfdruck von Propangas in einem Behälter insbesondere ab?

- a) Von der Temperatur
- b) Von der Gasmenge
- c) Von der Behältergröße
- d) Von der Materialfestigkeit des Behälters

58. Was ist bei einer Wasserfahrt oder Wasserquerung zu planen?

- a) Schwimmwesten, Ufererreichbarkeit, Wetter, Notverfahren und Bergung.
- b) Nur die Korbfarbe.
- c) Nur die Fahrtdauer.
- d) Keine besondere Vorbereitung.



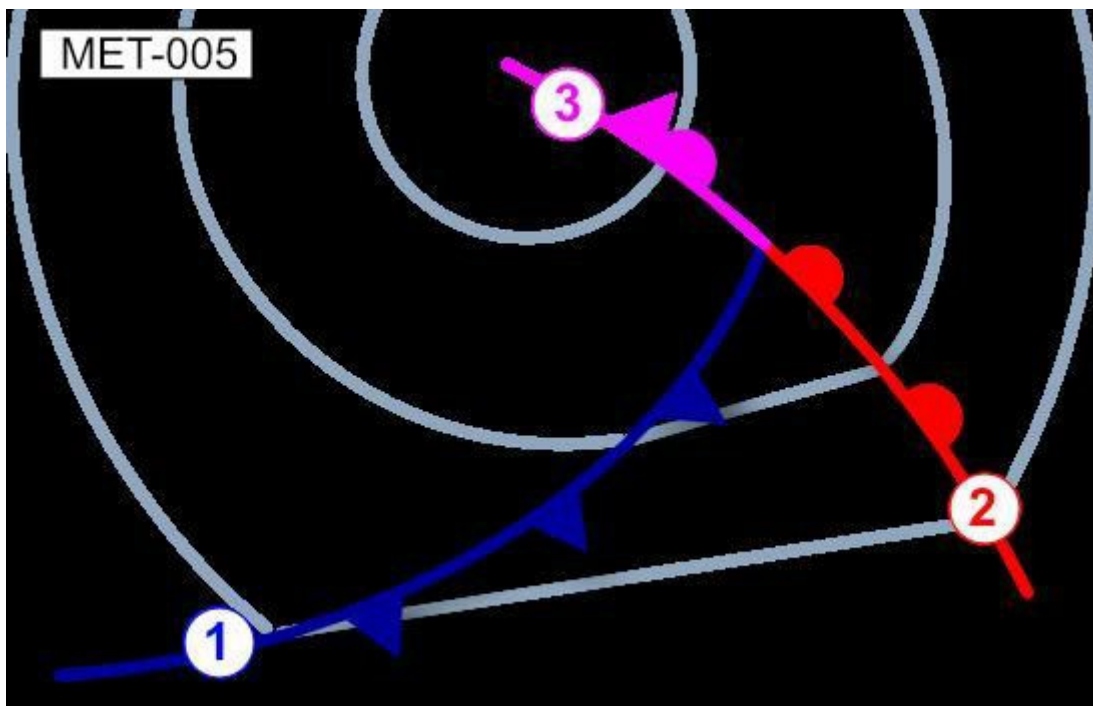
59. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Luftraum C in und oberhalb von Flugfläche 100 beträgt...

- a) 1,5 km.
- b) 8 km.
- c) 10 km.
- d) 5 km.

60. Was ist die Folge einer zu hohen Sinkrate kurz vor der Landung?

- a) Die Landung wird automatisch weicher.
- b) Es bleibt wenig Zeit, die Hüllenluft ausreichend zu erwärmen und die Sinkrate zu verringern.
- c) Der Brennstoffdruck steigt sicher an.
- d) Der Ballon driftet gegen den Wind.

61. Bei dem mit (3) bezeichneten Symbol in der Abbildung handelt es sich um eine... Siehe Bild (MET-005)



- a) Kaltfront.
- b) Okklusion.
- c) Höhenfront.
- d) Warmfront.



62. Luft besteht aus Sauerstoff, Stickstoff und anderen Gasen. Welcher Anteil der Zusammensetzung entfällt dabei auf andere Gase?

- a) 21%
- b) 78%
- c) 1%
- d) 0,1%

63. Welche Kraft ist die Ursache für Wind?

- a) Druckgradientenkraft
- b) Thermalkraft
- c) Zentrifugalkraft
- d) Corioliskraft

64. Wann sind Sichtwerte in Metern zu übermitteln?

- a) Ab 10 Kilometer
- b) Bis 5 Kilometer
- c) Ab 5 Kilometer
- d) Bis 10 Kilometer

65. Welchen Wolkenbedeckungsgrad gibt die Abkürzung "SCT" in einer METAR-Wettermeldung an?

- a) 1 bis 2 Achtel
- b) 5 bis 7 Achtel
- c) 3 bis 4 Achtel
- d) 8 Achtel

66. In welche Richtung erfolgt die Verlagerung eines Polarfront-Tiefs üblicherweise?

- a) Im Winter nach Nordosten, im Sommer nach Südosten
- b) Im Winter nach Nordwesten, im Sommer nach Südwesten
- c) Parallel zur Warmfront-Linie nach Süden
- d) In Richtung der Warmsektor-Isobaren



67. Wann ist mit Rückseitenwetter zu rechnen?

- a) Auf der Leeseite bei Föhnwetterlage
- b) Vor Durchzug einer Okklusion
- c) Nach Durchzug einer Warmfront
- d) Nach Durchzug einer Kaltfront

68. Welche Aussage zu Fehlerkultur ist richtig?

- a) Fehler früh ansprechen, korrigieren und daraus lernen.
- b) Fehler möglichst verbergen.
- c) Nur technische Fehler ernst nehmen.
- d) Nach einem Fehler Checklisten abbrechen.

69. Welche Funktion erfüllt das 'Lufttüchtigkeitszeugnis' (Certificate of Airworthiness)?

- a) Es bescheinigt, dass das Luftfahrzeug zum Zeitpunkt der Ausstellung den geltenden Bauvorschriften entspricht und lufttüchtig ist.
- b) Es dient als Eigentumsnachweis.
- c) Es bescheinigt die Haftpflichtversicherung des Halters.
- d) Es bestätigt die Lärmzulassung des Brenners.

70. Welcher physikalische Parameter begrenzt bei der Berechnung der maximalen Tragkraft eines Heißluftballons die Leistungsgrenze nach oben?

- a) Das Gewicht der Gasflaschen.
- b) Die Flammengröße des Kuhbrenners.
- c) Die Größe des Korbes.
- d) Die im Flughandbuch festgelegte, maximal zulässige Betriebstemperatur des Hüllengewebes (z. B. 120 °C).



Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: B	02: D	03: A	04: A
05: A	06: B	07: D	08: B
09: B	10: A	11: C	12: C
13: B	14: A	15: D	16: C
17: A	18: D	19: C	20: C
21: D	22: B	23: D	24: B
25: B	26: D	27: D	28: C
29: A	30: A	31: D	32: B
33: B	34: D	35: B	36: B
37: C	38: C	39: D	40: B
41: C	42: B	43: B	44: A
45: A	46: C	47: A	48: B
49: B	50: C	51: B	52: A
53: D	54: B	55: D	56: C
57: A	58: A	59: B	60: B
61: B	62: C	63: A	64: B
65: C	66: D	67: D	68: A
69: A	70: D		

Prüfungssimulation

BPL Heißluftballon Theorieprüfungs-Trainer - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		